

# Trilogie der Genüsse erleben

Wein, Delikatessen und Show-Einlagen werden rund um Hillmannplatz-Hotel geboten

Es ist das wohl exklusivste Open Air der Hansestadt. Beim alljährlichen Weinfest kann die Masse mit Klasse feiern – daran wird sich auch bei der 20. Veranstaltung nichts ändern.

1.410 Kilometer wird Bernhard Köhler zurückgelegt haben, wenn er am kommenden Donnerstag, 31. August, einen von insgesamt 33 Ständen auf dem Bremer Weinfest bezieht. Dort präsentiert er edle Tropfen vom „Chateau Moyau“ aus Languedoc-Roussillon. Das ist ein Weingut mit Meeresblick in der Nähe von Narbonne.

Die See werden weder er noch die übrigen 21 Winzer am kommenden Wochenende

vermissen, denn rund um das Hotel am Hillmannplatz gibt es genügend *Sehenswertes*: Straßenkünstler, Marching-Bands und Comedians unterhalten das Publikum. Unter vielen Schirmen ist Platz für über 1.000 Personen, die an 130 weiß eingedeckten Tischen eine große Auswahl von sorgfältig zubereiteten Speisen und, die Hauptsache, mehr als 400 Weinen und genießen können. Erstmals mit an der Partie sind dabei neben eingangs erwähntem „Chateau Moyau“ das Weingut Decker von der Nahe und das Weinhaus Pallhuber, ebenfalls dort ansässig. Die Bremer Gastronomie ergänzt das Angebot mit Gewächsen aus

Deutschland, Italien und Übersee. So entsteht ein Weingarten mit unglaublicher Vielfalt und das im Herzen der Stadt.

■ Das 20. Bremer Weinfest rund um das Hotel am Hillmannplatz

beginnt am kommenden Donnerstag, 31. August, um 17 Uhr mit einem Dämmer-schoppen. An den folgenden zwei Tagen kann bereits ab 12 Uhr angestoßen werden. Am Freitag und Samstag endet das Fest um Mitternacht, am Sonntag, 3. September, um 21 Uhr gehen die Lichter endgültig aus.



Das Beste aus Trauben in Hülle und Fülle gibt es auf dem Weinfest.